



Gemeinde Vaz/Oberbaz
Gemeindevorstand
Plam dil Roisch 2
CH-7078 Lenzerheide
Tel. +41 (0)81 385 21 53
Fax +41 (0)81 385 21 71
Mail j.gruber@vazoberbaz.ch

An die Mitglieder des Gemeinderates Vaz/Oberbaz

Lenzerheide, 30. April 2021

Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2021

Botschaft

zur Jahresrechnung 2020

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

Nachstehend unterbreiten wir Ihnen die Jahresrechnung 2020 zur Genehmigung. Das Ergebnis gibt zu folgenden Bemerkungen Anlass:

Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'147'360.76 ab. Gegenüber dem budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 1'670'900 ist das Ergebnis um insgesamt CHF 1'476'460.76 besser ausgefallen.

Die Hauptabweichungen zum Budget finden sich insbesondere in folgenden Kostenstellen:

Lenzerheide Sportzentrum	Mindereinnahmen (Corona)	CHF	210'100
Eisfeld Lenzerheide	Minderaufwand	CHF	135'900
Wanderwege	Minderaufwand	CHF	129'500
Gemeindestrassen	Minderaufwand	CHF	228'900
Parkplätze	Mehrertrag	CHF	200'500

Strassenbeleuchtung	Minderaufwand	CHF	122'200
Raumordnung allgemein	Minderaufwand	CHF	198'800
Forstwirtschaft	Minderaufwand	CHF	106'300
Tourismus allgemein	Minderaufwand	CHF	551'900
Tour. Anlagen Heidsee	Minderaufwand / Mehrertrag	CHF	243'800
Finanzen und Steuern	Mehrertrag	CHF	1'018'700
Liegenschaften des FV	Mehraufwand	CHF	148'600

Die Selbstfinanzierung beträgt 7.227 Mio. Franken und fällt gegenüber dem Vorjahr (5.605 Mio. Franken) um 1.622 Mio. Franken höher aus. Im Jahr 2018 belief sich die Selbstfinanzierung auf 8.941 Mio. Franken.

Besonderheiten

Die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens erfolgen auf der Basis 1. Januar.

Das Alters- und Pflegeheim Parc schliesst die Rechnung 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 283'034.18 ab. Budgetiert war ein Defizit von CHF 198'000. Die detaillierte Jahresrechnung mit Bilanz auf Basis des VESKA-Kontenplanes und die Begründungen zu den Budgetabweichungen liegen bei.

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 54'177.45 aus. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 39'800. Dieser Aufwandüberschuss ist angesichts der Reserven von 5.83 Mio. Franken ohne weiteres verkraftbar.

Die Spezialfinanzierung Kanalisationswesen und ARA schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 50'775.31 ab. Budgetiert war ein Defizit von CHF 43'600. Die Reserve in dieser Spezialfinanzierung beläuft sich per 31. Dezember 2020 auf CHF 961'000.

Bei der Abfallbeseitigung wurde ein Ertrag von CHF 68'251.79 (Budget CHF 14'500) erwirtschaftet. Hier beträgt die Reserve CHF 607'200.

Bei der Gäste- und Tourismusförderungsabgabe konnte infolge der sehr guten Bettenbelegung eine Einlage von CHF 391'483.99 in die Spezialfinanzierung getätigt werden. Neu weist diese Spezialfinanzierung eine Verpflichtung zu Lasten der Gemeinde von CHF 849'143.88 auf.

Das Elektrizitätswerk erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Gewinn von 1.357 Mio. Franken (Vorjahr 1.768 Mio. Franken). Die öffentliche Abgabe an die Gemeinde beträgt CHF 377'863.10.

Die Kostenstelle Wärmeverbund Lenzerheide schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 168'714 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 90'100.

Bei den Gemeindesteuern sind im Gegensatz zu den früheren Jahren keine Mehreinnahmen zu verzeichnen. Die Erträge entsprechen in etwa den budgetierten Einnahmen.

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens sticht die Position Wertberichtigung Sachanlagen Finanzvermögen heraus. Im Zuge der Bemühungen zum Verkauf der Casa Son Duno mussten CHF 190'000 wertberichtigt werden.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von 9.609 Mio. Franken (Budget 12.834 Mio. Franken) ab. Die Bruttoausgaben sind um 3.1 Mio. Franken tiefer als budgetiert ausgefallen.

Folgende grössere Differenzen sind zu vermerken:

- Erweiterung Schulanlage Lenzerheide (Budget CHF 4'700'000)	CHF	3'819'612.20
- Technische Sanierung Lenzerheide Sportzentrum (Budget CHF 1'005'000)	CHF	579'118.45
- Tourismus allgemein (Budget CHF 1'901'000)	CHF	1'533'425.30
- Nettoinvestition Energieversorgung (Budget CHF 2'015'000)	CHF	1'211'612.46

Die Differenz dieser vier Positionen entspricht ungefähr der Gesamtdifferenz zu den budgetierten Investitionen.

Sachgruppengliederung

Der Personalaufwand von 10.455 Mio. Franken ist um CHF 208'700 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Der Sachaufwand ist gegenüber dem Budget um CHF 699'141.37 tiefer ausgefallen.

Bilanz

Die flüssigen Mittel und Kontokorrentguthaben haben um 3.328 Mio. Franken abgenommen.

Es bestehen Verbindlichkeiten und Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds von insgesamt 28.270 Mio. Franken (Vorjahr 26.215 Mio. Franken), welche einen Finanzierungsgrad von 30.7 % ausmachen.

Finanzierung

Die Rechnung 2020 weist einen Selbstfinanzierungssaldo von minus 2.38 Mio. Franken (Vorjahr minus 1.97 Mio. Franken, Budget minus 7.03 Mio. Franken) aus.

Da die Gemeinde über genügend Flüssige Mittel (Stand 31. Dezember 2020: 20.3 Mio. Franken) verfügt, musste kein Fremdkapital aufgenommen werden.

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 75.2 % (Vorjahr 74.0 %).

Antrag

Der Gemeindevorstand hat die vorliegende Jahresrechnung am 18. März 2021 verabschiedet. Die Revision der Jahresrechnung 2020 wurde durch die Gredig + Partner AG, Treuhandgesellschaft, Thusis, durchgeführt. Wir verweisen diesbezüglich auf den entsprechenden Bericht.

Der Gemeindevorstand beantragt Ihnen einstimmig, sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats, die Jahresrechnungen 2020 zu genehmigen. Der Beschluss über die Genehmigung der Jahresrechnungen unterliegt gemäss Art. 23 der Gemeindeverfassung dem fakultativen Referendum.

Freundliche Grüsse



Aron Moser
Gemeindepräsident



Johann Gruber
Gemeindeschreiber

Beilagen:

- Jahresrechnung 2020
- Jahresrechnung 2020 Alters- und Pflegeheim Parc
- Anhang zur Jahresrechnung
- Berichte der Revisionsstelle
- Bericht der Geschäftsprüfungskommission zuhanden des Gemeinderates